



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 4

## Achtes ŠKODA Azubi Car nimmt erste Formen an

- › 25 Berufsschüler entwickeln in diesem Jahr eine Rallye-Version des City-SUV ŠKODA KAMIQ
- › Auszubildende entwerfen im ŠKODA Design erste Skizzen ihres Traumautos
- › Jährliches Projekt der ŠKODA Academy kooperiert erstmals mit ŠKODA Motorsport

**Mladá Boleslav, 25. Oktober 2021 – Das achte ŠKODA Azubi Car nimmt Formen an. Nachdem das Projekt durch die COVID-19-Pandemie verzögert gestartet ist, haben sich 25 Auszubildende der ŠKODA-Berufsschule für den Bau einer Rallye-Version des ŠKODA KAMIQ entschieden. Im Rahmen eines Besuchs bei ŠKODA Design entwarfen die Auszubildenden erste Skizzen ihres ganz persönlichen Traumautos, das sie von der anfänglichen Idee bis zum fertigen Fahrzeug selbst entwickeln und bauen werden. Erstmals kooperiert das Projekt der ŠKODA Academy dabei mit ŠKODA Motorsport. Auch für den ŠKODA KAMIQ ist die diesjährige Auflage des Projekts etwas Besonderes: Er debütiert in der Rolle des Azubi Cars.**

Insgesamt 25 Auszubildende der ŠKODA Berufsschule nehmen am diesjährigen ŠKODA Azubi Car-Projekt teil und feiern bei der achten Auflage direkt zwei Premieren. Nach ihrer Entscheidung, eine Rallye-Version des ŠKODA KAMIQ zu bauen, kooperieren die Berufsschüler nun zum ersten Mal in der Geschichte des Azubi Cars mit ŠKODA Motorsport. Ein weiteres Novum ist die Wahl des kompakten City-SUV KAMIQ als Basis für das diesjährige Konzeptfahrzeug. Traditionell erhalten die Nachwuchskräfte am ŠKODA-Stammsitz in Mladá Boleslav Unterstützung von Ingenieuren und erfahrenen Mitarbeitern aus den Bereichen Technische Entwicklung, Design und Produktion.

Direkt zu Beginn fertigten die Auszubildende im ŠKODA Design mit großem Engagement und viel Kreativität die ersten Entwürfe und Skizzen ihres Traumautos an. Dabei unterstützte sie Oliver Stefani, Leiter ŠKODA Design und sein Team. „Die Rallye-Version des KAMIQ hat ganz besondere Herausforderungen an die Kreativität der Auszubildenden gestellt. Sie haben viele großartige Ideen zu Papier und in das Projekt eingebracht“, betont Stefani.

Jiří Hadašček, Koordinator Exterieurdesign bei ŠKODA AUTO gab den Berufsschülern ebenso wertvolle Tipps wie seine Kollegen: „Die Berufsschüler haben ausgezeichnete Arbeit geleistet. Die Entwürfe spiegeln ihre Kreativität und ihre große Leidenschaft für das Projekt wider“, sagt er. Auch Auszubildende Adéla Nešněrová ist begeistert: „Unser Besuch bei ŠKODA Design war ein echtes Erlebnis. Wir haben von den erfahrenen Designern wertvolle Ratschläge bekommen, außerdem hat unser Traumauto mit ihrer Unterstützung schon sehr konkrete Formen angenommen.“

Die Auszubildenden fertigten Exterieur- und Interieur-Skizzen des nächsten ŠKODA Azubi Cars an. Der Entwurf zeigt ein Fahrzeug mit ganz besonderem Rennsport-Charakter, bei dessen Entwicklung auch Experten von ŠKODA Motorsport die Auszubildenden unterstützen. Diese erstmalige Kooperation im Rahmen des Azubi Car-Projekts steht im Zeichen des 120-jährigen Jubiläums von ŠKODA Motorsport und ist eine Hommage an die zahlreichen Rennsport-Erfolge der tschechischen Marke.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 4

Bereits seit 2014 dürfen Berufsschüler der ŠKODA Berufsschule in Mladá Boleslav jedes Jahr ein spektakuläres Konzeptfahrzeug planen, entwickeln und selbst bauen. Zunächst entstand der CITIJET auf Basis des ŠKODA CITIGO. Ein Jahr später folgte der FUNSTAR, ein Pick-up des ŠKODA FABIA. Das Coupé ATERO basierte 2016 auf dem RAPID SPACEBACK. Für die Konstruktion des elektrischen ELEMENT stand 2017 erneut der CITIGO Pate. 2018 entwarfen die Studierenden den SUNROQ, eine Cabrio-Version des SUV KAROQ, ein Jahr später folgte die spektakuläre Pick-up-Studie MOUNTIAQ auf Basis des ŠKODA KODIAQ. Für Azubi Car Nummer sieben nahmen sich die Auszubildenden erstmals eines SCALA an. Sie verwandelten das Kompaktmodell in den emotionalen Spider SLAVIA und erinnerten mit der Namensgebung im Jubiläumsjahr des Automobilherstellers an die Ursprünge des Unternehmens im Jahr 1895. Die Azubi Cars bieten neben spektakulären Konzepten immer wieder auch neuartige Details und stehen damit ganz in der ŠKODA-typischen „Simply Clever“-Tradition. SUNROQ und MOUNTIAQ waren 2020 in einer themenbezogenen Sonderausstellung im ŠKODA-Pavillon in der Autostadt in Wolfsburg zu sehen.

Das Azubi Car-Projekt der ŠKODA Berufsschule in Mladá Boleslav ist einzigartig in der Tschechischen Republik und bietet den Fachkräften von morgen die Chance, in Zusammenarbeit mit Produktion, Design und anderen Fachbereichen ihre Fähigkeiten besonders unter Beweis zu stellen. So bekommen die Azubis Einblicke in alle relevanten Unternehmensbereiche. Sie lernen, im Team und projektbezogen zu arbeiten, Planung und praktische Umsetzung zu verbinden sowie ihre Arbeiten vor Vorstandsmitgliedern zu präsentieren. Das jährliche Azubi Car ist eines der wichtigsten Projekte für die ŠKODA Academy und stellt die hohe Qualität der Ausbildung an der seit 1927 bestehenden Berufsschule in Mladá Boleslav eindrucksvoll unter Beweis.

## Weitere Informationen:

Christian Heubner  
Leiter Produktkommunikation  
T +420 730 862 420  
[christian.heubner@skoda-auto.cz](mailto:christian.heubner@skoda-auto.cz)

Martin Preusker  
Sprecher Produktkommunikation  
T +420 604 292 190  
[martin.preusker2@skoda-auto.cz](mailto:martin.preusker2@skoda-auto.cz)

## Video und Bilder zur Presseinformation:



### Video: Achstes ŠKODA Azubi Car nimmt erste Formen an

Das Video zeigt den Besuch der Auszubildenden des achten Azubi Car-Projekts der ŠKODA-Berufsschule bei ŠKODA Design um Leiter Oliver Stefani und sein Team.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 4



## **Achtes ŠKODA Azubi Car nimmt erste Formen an**

Eine der ersten Skizzen der ŠKODA-Berufsschüler gibt einen Ausblick auf das achte ŠKODA Azubi Car: eine spezielle Rallye-Version des ŠKODA KAMIQ.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



## **Achtes ŠKODA Azubi Car nimmt erste Formen an**

Beim Besuch bei ŠKODA Design in Mladá Boleslav erhalten die Auszubildenden der ŠKODA-Academy Einblick in die Arbeit von ŠKODA-Chefdesigner Oliver Stefani und seinem Team.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



## **Achtes ŠKODA Azubi Car nimmt erste Formen an**

Die Entwürfe zeigen ein Fahrzeug mit einzigartigem Rennsport-Charakter, bei dessen Entwicklung auch Experten von ŠKODA Motorsport die Auszubildenden unterstützen.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



## **Achtes ŠKODA Azubi Car nimmt erste Formen an**

Insgesamt 25 Auszubildende der ŠKODA Berufsschule nehmen am diesjährigen ŠKODA Azubi Car-Projekt teil und feiern bei der achten Auflage direkt zwei Premieren. Nach ihrer Entscheidung, eine Rallye-Version des ŠKODA KAMIQ zu bauen, kooperieren die Auszubildende nun zum ersten Mal in der Geschichte des Azubi Car mit ŠKODA Motorsport. Ein weiteres Novum ist die Wahl des kompakten City-SUV KAMIQ als Basis für das diesjährige Konzeptfahrzeug.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEINFORMATION

Seite 4 von 4



## **Achtes ŠKODA Azubi Car nimmt erste Formen an**

Das Azubi Car-Projekt der ŠKODA Berufsschule in Mladá Boleslav ist einzigartig in der Tschechischen Republik und bietet den Fachkräften von morgen die Chance, in Zusammenarbeit mit Produktion, Design und anderen Fachbereichen ihre Fähigkeiten besonders unter Beweis zu stellen.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

### **ŠKODA AUTO**

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in Indien, Russland und Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV und KUSHAQ.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt mehr als 43.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.